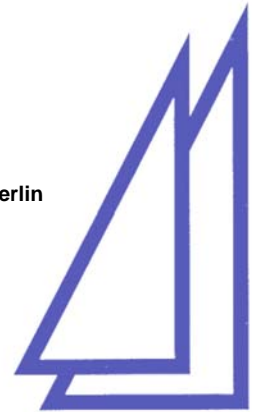


# SEGELWERKSTATT

Im Saatwinkel 23 • 13599 Berlin • Tel.: 030-334 81 21 • Fax.:030-334 81 99 • mail: info@segelwerkstatt.berlin



Datum: .....  
Name: .....  
Straße: .....  
PLZ/Ort: .....  
Telefon: ..... Fax: .....

Gibt es Klassenvorschriften für Ihr Boot? Ja  Nein   
Bitte senden Sie uns eine Kopie Ihres Meßbriefes!

Ist ein Segelplan vorhanden? Ja  Nein   
Bitte schicken Sie uns eine Kopie mit!

Bootstyp/Klasse: ..... Baujahr: .....

Bootslänge: ..... m Breite: ..... m

Tiefgang max.: ..... m min.: ..... m Verdrängung: ..... t

Kielform: .....

Riggtyp: 7/8  Top verjüngt:  ja  nein  
Top

Segelnummer: .....

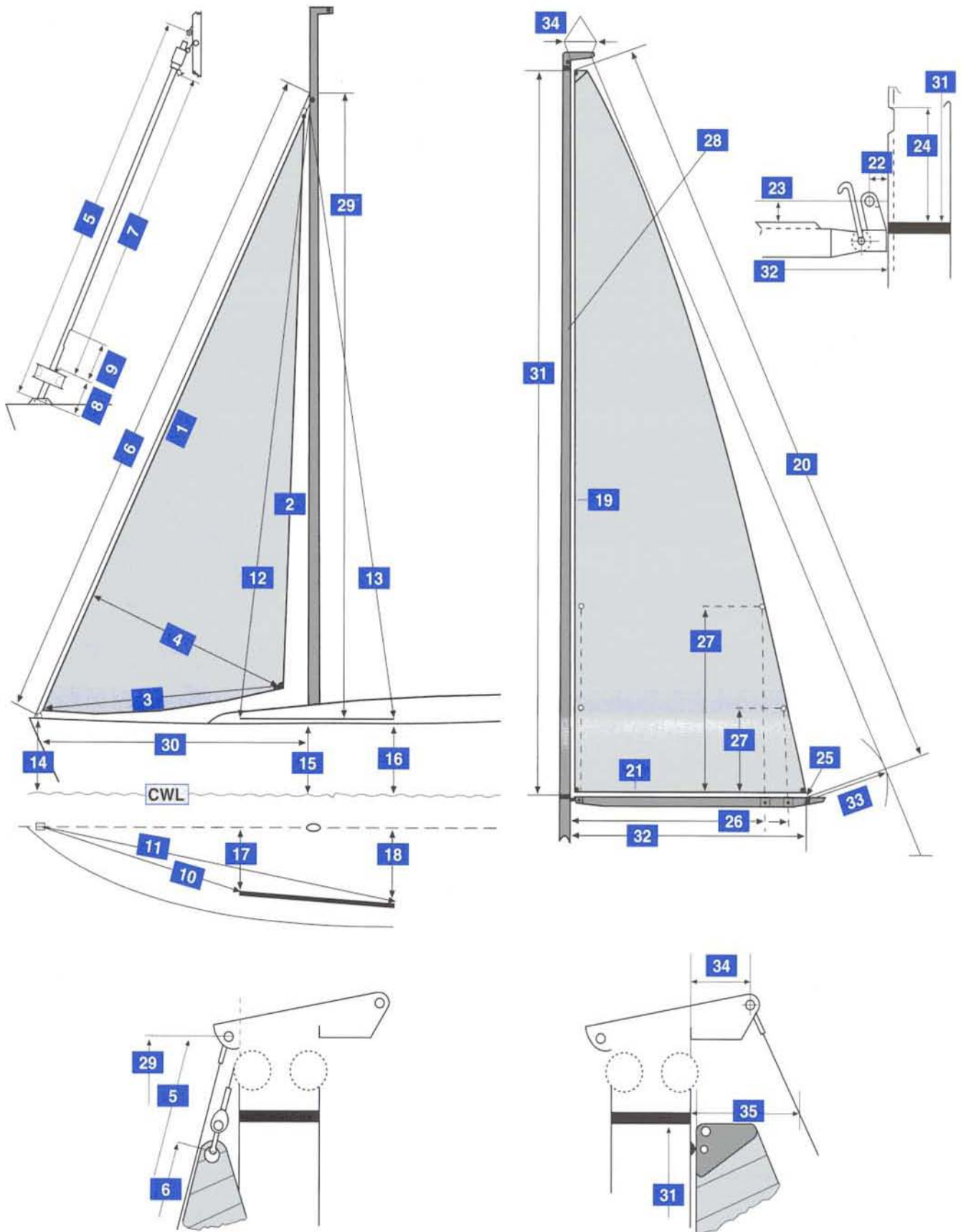
Farbe: Rot  Blau  Schwarz

Klassenzeichen:

Farbe: Rot  Blau  Schwarz



# Vermaßungsskizzen





# Maßblatt

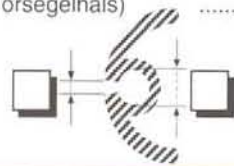
## Vorsegel

**Fertige Segelmaße** \_\_\_\_\_ andere  
 Genua Fock Vorsegel

- Segelfläche ..... m<sup>2</sup> ..... m<sup>2</sup> ..... m<sup>2</sup>
- 1** Vorliek ..... m ..... m ..... m
- 2** Achterliek ..... m ..... m ..... m
- 3** Unterliek ..... m ..... m ..... m
- 4** LP im Meßbief definiert? ja  nein  Maß ..... m

### Diverse Details

- 5** Maximale Vorstaglänge  
 (nur wenn eine genaue Messung möglich ist) ..... m  
 Vorstag-Durchmesser Ø ..... mm
- 6** Maximale Vorlieklänge (gem. vom  
 Fockfallschäkel bis zum Vorsegelhals) ..... m
- Vorliek mit Headfoil
- mit Stagreitern
- Stretchluff



### Rollreffanlagen

- Anlagen Fabrikat/Modell: \_\_\_\_\_
- 7** Maximale Länge vom Schäkel an der Trommel  
 bis zum Schäkel am Fallschlitten ..... m
- 8** Höhe d. Schäkels an der Trommel über Deck ..... m
- 9** Höhe der Segeleinführung  
 über Schäkel an der Trommel ..... m
- UV-Schutz  auf welcher Seite  stb  bb
- Farbe  blau  weiß  rot
- Rollreffschlauch gesondert anbieten?  ja  nein
- Umfang der aufgerollten Genua in Höhe Schothorn ..... m

### Schotholpunkte

- 10** Vorsegelhalsbeschlag  
 bis Anfang Schotschiene ..... m
- 11** Vorsegelhalsbeschlag  
 bis Ende Schotschiene ..... m
- 12** Fockfallschäkel  
 bis Anfang Schotschiene ..... m
- 13** Fockfallschäkel  
 bis Ende Schotschiene ..... m
- 14** Höhe über CWL  
 bis Vorstagbeschlag Deck ..... m
- 15** Höhe über CWL  
 querab Mast ..... m
- 16** Höhe über CWL  
 bis Ende Schotschiene ..... m
- 17** Anfang Schotschiene  
 bis Mittelschiffslinie ..... m
- 18** Ende Schotschiene  
 bis Mittelschiffslinie ..... m

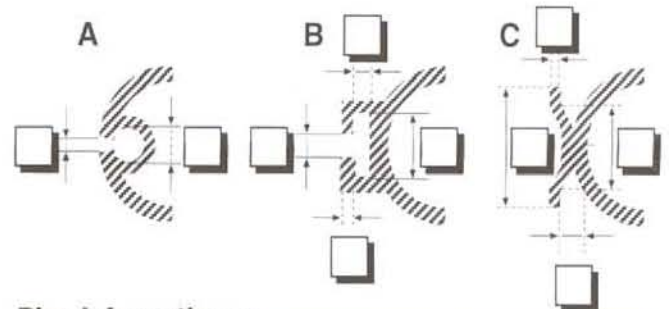
## Großsegel

**Fertige Segelmaße** \_\_\_\_\_

- 19** Vorliek ..... m Segelfläche ..... m<sup>2</sup>
- 20** Achterliek ..... m
- 21** Unterliek ..... m
- 22** Cutback (Halsbeschlagbolzen  
 bis Hinterkante Mastnut) ..... mm
- 23** Cutup (Halsbeschlagbolzen  
 bis Obererkannte Baumnut) ..... mm
- 24** Cutupto (Oberkannte Baum bis Mastrutscher  
 bzw. Mastanpassung für Vorliek) ..... mm  
 Reffharken

### Diverse Informationen

- 25** Outhaultraveller am Unterliek   
 (Unterliekstreckter auf einer Schiene)  
 Länge der Schiene von ..... m  
 bis ..... m
- Höhe des Befestigungsbolzens an der  
 Nock über Oberkannte Baumnut ..... mm
- 26** Reffpositionen von Achterkannte Mastnut  
 (falls fest am Baum) 1. Reff ..... m  
 2. Reff ..... m
- 27** Höhe über Baum 1. Reff ..... m  
 2. Reff ..... m
- 28** Vorliekstau  Ø ..... mm  
 Mastrutscher  Mastrutschertyp .....



### Rigg Informationen

- 29** Maß »I« ..... m **30** Maß »J« ..... m  
 Wird gemessen vom Vorstagbeschlag bis  
 Fockfallschäkel bis Seite Deck Vorderkannte Mast
- 31** Maß »P« ..... m **32** Maß »E« ..... m  
 Meßmarken/Großfallschäkel Achterkannte Mastnut bis Meß-  
 bis Oberkannte Baumnut marke/Unterliekstreckerschäkel
- Salinge gerade  gefeilt  Anzahl ..... Stck.  
 Backstagen  Hilfsbackstagen
- 33** Abstand Achterstag  
 bis Großsegelschothorn ..... m
- 34** Abstand Bolzen bis Hinterkannte Mast ..... mm
- 35** Max. mögliche Kopfbrettbreite zwischen Achterstag  
 und Masthinterkannte, gemessen in Höhe Messmarke  
 bzw. Großfallschäkel  
 (kann auch geschätzt werden) ..... mm

**Baumpersenning** gesondert anbieten?  ja  nein